

Sport

# Greifswalder Schach-Asse halten gut mit

Die Landesmeisterschaft der Jüngsten wurde in der Hansestadt ausgetragen.

27.05.2014 00:00 Uhr



Der Greifswalder Crispin Draws plant den nächsten Zug. © rk

**Greifswald — Schach.** Am Wochenende richtete der Greifswalder Schachverein die Landesmeisterschaft im Einzel für die jüngsten Schachspieler des Landes in der Altersklasse bis acht Jahre (U8) aus. Das Turnier war ein voller Erfolg für das Kinderschach in der Region. Mit 45 Teilnehmern wurde ein neuer Teilnehmerrekord aufgestellt. Auch die letzten beiden Spiele der Finalrunde in der Jugendliga fanden in diesem Rahmen statt.

Die drei GSV-Nachwuchsspieler konnten sich hierbei gut in Szene setzen. Gleich fünf Siege in den sieben Runden erspielte Vincent Horn, der damit Platz sieben belegte. Ganz stark präsentierte sich auch Crispin Draws, der als jüngstes GSV-Mitglied noch in den Kindergarten geht und mit 4,5/7 Punkten auf dem zehnten Platz landete. Auch Felix Helber, der viermal gewann, konnte einen sehr guten 17.

Platz erreichen. „Toll, wie viele Kinder aus der Umgebung hier teilgenommen haben“, freute sich Schachlehrer Guido Springer im Anschluss.

Nach fünf anstrengenden Stunden voller Konzentration und Taktik standen die Besten des Turnieres schließlich fest. Bei den Mädchen gewann Amy Breß aus Torgelow. Ibrahim Halabi aus Neubrandenburg siegte bei den Jungen.

Einen gebrauchten Tag erwischte das U16-Team des Greifswalder SV am letzten Spieltag des Jugendliga-Finales. In der Vormittagsrunde wollten die Nachwuchsspieler gegen SF Schwerin unbedingt gewinnen, um die Chance auf Bronze weiter offenzuhalten. Die Partien begannen auch recht verheißungsvoll doch am Ende stand eine 1:3-Niederlage für Jonas Altenstein, Benjamin Altenstein, Lennart Sbach und Adrian Finke.

Am Nachmittag ging es mit Makkabi Rostock gegen ein Team, das sich mit einem Sieg noch Hoffnungen auf Silber machen konnte. Benjamin Altenstein und Lennart Sbach verloren nach einigen ungenauen Eröffnungszügen schnell, Jonas Altenstein hatte das Glück, dass sein Gegner in bereits deutlich besserer Position Remis bot, um den Mannschaftssieg für sein Team damit sicherzustellen. Lediglich Adrian Finke belohnte sich nach einer couragierten Partie mit einem Sieg — dem einzigen für die Ryckstädter an diesem Tag. Damit endete das letzte Spiel mit einer knappen 1,5:2,5-Niederlage. In der Endabrechnung belegt der GSV den sechsten Platz und verpasste damit die erhoffte Bronze-Medaille.

Es ist schön zu sehen, dass so viele Kinder teilnehmen.“Guido Springer, Schachlehrer aus Greifswald

Ralf Kriese

[i \(/facebook-info\)](#)

Twittern 0

[LESERBRIEF SCHREIBEN >](#)

Empfehlen < 0

[< \(/Vorpommern/Greifswald/Plasmaforscher-Weltmann-in-Japan-geehrt\)](#)

[Voriger Artikel \(/Vorpommern/Greifswald/Plasmaforscher-Weltmann-](#)

Neu und jetzt zu haben:  
**Digitale Abonnements mit maximaler Flexibilität**

Sie wollen rund um die Uhr mit regionalen Nachrichten versorgt sein? Mit dem Abo eines unserer digitalen Angebote haben Sie die Freiheit, wann und wo Sie die OSTSEE-ZEITUNG lesen wollen.

**ZU DEN ANGEBOTEN >**

Ab 8,95 € im Monat

[\(/OZ/ABO\)](#)